



## Amtliche Bekanntmachungen

### Informationen

#### Information der Friedhofsverwaltung

Am **13.03.2020** wird die Überprüfung der Standsicherheit der Grabmale auf allen 5 Friedhöfen der Stadt Elsterwerda durchgeführt.

Friedhofsverwaltung Elsterwerda

#### Brückenbauarbeiten in Elsterwerda/Kotschka beginnen ab 17.02.2020

Die marode Brücke über den Grödel-Elsterwerdaer-Floßkanal in Elsterwerda/Kotschka, Stolzenhainer Straße im Zuge der Kreisstraße 6206 wird in diesem Jahr durch einen Brückenneubau ersetzt.

Grund für die Brückenbauarbeiten sind der marode Zustand der Straßen- und Gehbahnbrücke.

Die Benutzung der Gehbahnbrücke war zuletzt nur über eine darüberliegende Behelfskonstruktion möglich. Nach Abschluss der Vorbereitungen für das Bauvorhaben soll ab 17. Februar 2020 mit den eigentlichen Brückenbauarbeiten einschließlich Abriss der Straßen- und Gehwegbrücke begonnen werden. Die Bauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung für den Fahrzeugverkehr.

Die Umleitungsstrecke wird über Präsen und Stolzenhain geführt.

Für Fußgänger und Radfahrer besteht während des Bauzeitraums weiterhin die Möglichkeit der Querung des Grödel-Elsterwerdaer-Floßkanals über eine Behelfsbrücke. Die Brücken- und Straßenbauarbeiten werden in Abhängigkeit von der Witterung bis Ende 2020 andauern.

Baulastträger der Kreisstraße 6206 und Vorhabensträger ist der Landkreis Elbe-Elster.

Weitere Beteiligte sind die Stadt Elsterwerda als Baulastträger des kombinierten Rad- und Gehweges und der Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda. Auf dem Brückenersatzneubau wird neben der Straßenfahrbahn auch der kombinierte Rad- und Gehweg geführt.

Dieser wird auch auf der nördlichen Kappe des Brückenbauwerkes in einer Breite von 2,5 m hergestellt. Die Trinkwasserleitung wird vom Bauwerk abgehängt und in die Straße verlegt. Für das Gemeinschaftsvorhaben werden neben Eigenmitteln auch Fördergelder des Landes eingesetzt.

Den Zuschlag für das Bauvorhaben erhielt die Firma MONTRA Bau- und Dienstleistungs GmbH aus Belgern-Schildau.



Foto: Lausitzer Rundschau Manfred Feller

#### „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“

Das „Amtsblatt für die Stadt Elsterwerda“ erscheint einmal im Monat und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes angeliefert.

##### - Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0, Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

##### - Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Bürgermeisterin der Stadt Elsterwerda, Frau Anja Heinrich, Rathaus, 04910 Elsterwerda, Hauptstraße 12

Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge der Rubriken Heimatgeschichte, Vereine und Verbände sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

##### - Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 42,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 2,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gedruckt auf 80 % Recyclingpapier.

## Nichtamtlicher Teil

### Stellenausschreibung

Die Stadt Elsterwerda sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/-in (m/w/d)

mit einem wöchentlichen Stundenumfang von derzeit variabel 28 bis zu 35 Stunden.

Haben Sie Interesse an einer Tätigkeit in der städtischen Kindertagesstätte „Lindenhäuschen“?  
In unserer Kita werden Kinder vom Krippen- bis zum Hortalter betreut. Die Gesamtkapazität beträgt derzeit 60 Kinder.

#### Wir suchen Sie, wenn Sie:

- über eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Erzieher/zum Kleinkinderpädagogen oder eine Ausbildung bzw. ein Studium in Kindheitspädagogik, Soziale Arbeit, Sozialpädagogik oder ähnlich verfügen
- idealerweise Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit in einer Kindertagesstätte haben
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Offenheit für Neues zu Ihren Eigenschaften zählen
- von Vorteil - jedoch nicht Bedingung – Kenntnisse in der Leitung von Kindertagesstätten

#### Ihre Aufgaben:

- Begleitung bei Bildung, Betreuung und Erziehung unserer Kinder im Kindergarten- und Hortbereich
- Betreuung von Kleinkindern (U3) in der Kinderkrippe
- Beobachtung und Dokumentation von kindlichen Bildungsprozessen
- Intensive Elternarbeit

#### Wir bieten Ihnen:

- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Motiviertes und engagiertes Team
- Bezahlung nach TVöD
- Flexible Arbeitszeitmodelle

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 03.03.2020, unter Angabe des Kennwortes „Kita“, an die Stadt Elsterwerda, Hauptstraße 12, 04910 Elsterwerda.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich (personal@elsterwerda.de). In diesem Fall fassen Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in einem Dokument zusammen und wählen das PDF-Format.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Stadt Elsterwerda keine Fahrt- oder Beherbergungskosten übernimmt. Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ihnen ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt ist.

### Bewerbungen für Bundesfreiwilligendienst

Der Bauhof der Stadtverwaltung Elsterwerda sucht mit Arbeitsbeginn 01.08.2020 Freiwillige zur Unterstützung der Aufgabenerledigung im Stadtgebiet Elsterwerda.

Die Stellen m/w/d sind auf 1 Jahr befristet bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 28 Stunden. Eine Entschädigung (Taschengeld) erfolgt nach Vorgaben des Bundesfreiwilligengesetzes.

Bewerbungen männlich, weiblich oder divers richten Sie bitte bis **13.03.2020** an die

**Stadtverwaltung Elsterwerda**  
**Hauptstraße 12**  
**04910 Elsterwerda**  
**Kennwort „BFD“**

A. Glas  
Bauhofleiter



## Gemeinsam für un

### ***Baulücken schließen/Baugrund scha***

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

um unsere Heimatstadt und darüber hinaus die Region wirtschaftlich als auch wohnlich zu entwickeln, bedarf es der aktiven Unterstützung durch Sie, verehrte Bürgerinnen und Bürger!

#### *gut ausgelastete Gewerbegebiete*

Die Stadt verfügt über gut ausgelastete Gewerbeflächen mit einer Vielzahl von Arbeitsplätzen. Die Wohnungssituation in Elsterwerda ist vergleichsweise gut, viele Bürgerinnen und Bürger sind Eigenheimbesitzer oder leben in Mietwohnungen. Die derzeitige Bevölkerungssituation wird sich jedoch in den kommenden Jahren spürbar verändern.

#### *ältere Mitbürger im gewohnten Lebensumfeld*

Wir möchten dafür Sorge tragen, dass unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger eigenständig in ihrem gewohnten Umfeld ihren Lebensabend genießen können. Dies geschieht dadurch, dass man denjenigen, die in ihren eigenen Häusern und Wohnungen leben, solange als möglich Unterstützung gewährt, beispielsweise durch die Familie, Freunde und Pflegedienste. Eine weitere Alternative für ein selbstständiges Leben in Sicherheit und in Würde bieten die in der Stadt vorhandenen Wohnanlagen zahlreicher privater sozialer Träger. Mit vielen engagierten Pflegediensten und Pflegeeinrichtungen, welche Verantwortung in unserer Stadt übernehmen, sind wir in Elsterwerda gut aufgestellt!

#### *jungen Menschen und Familien ein zu Hause ermöglichen*

Ein wichtiges Ziel der Stadt muss es ebenso sein, jungen Menschen, insbesondere jungen Familien in Elsterwerda ein Zuhause zu ermöglichen.

#### *bestehende und neue Baugebiete entwickeln*

Aus diesem Anspruch heraus, werden wir alles dafür tun, bestehende Baugebiete zu erweitern und neue zu schaffen. Wir beabsichtigen darüber hinaus auch eine Initiative zur Erstellung eines Baulücken- und Leerstandskataster zu starten, mit dem Ziel Baulücken sowie leerstehende Wohngebäude wieder einer sinnvollen Nutzung zuzuführen.

## **unsere Heimatstadt**

### **offen/leerstehende Gebäude nutzen**

#### ***Baulücken schließen***

Hier ist natürlich besonders die Mitwirkung der betroffenen Grundstückseigentümer gefragt.

#### ***vor Verfall und Verwahrlosung bewahren***

Es muss im Interesse des einzelnen Eigentümers liegen, das jeweilige Grundstück vor dem Verfall bzw. der Verwahrlosung zu bewahren. Unser Interesse als Stadt ist es, die Stadtentwicklung zu qualifizieren und im besten Falle die städtebauliche Entwicklung in diesem Sinne zu fördern. Gemeinsam mit unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern haben wir die besten Chancen unsere Stadt weiterzuentwickeln.

#### ***gemeinsame Lösungen mit Eigentümern finden***

Wir werden uns mit allen in diesem Kontext stehenden Grundstückseigentümern und Verantwortlichen verständigen, sie persönlich anschreiben, um diese Ziele gemeinsam zu erreichen. Alle betroffenen Grundstücksverantwortlichen werden aus diesem Anlass heraus in den kommenden Tagen durch die Stadtverwaltung kontaktiert, um für eine Zusammenarbeit zu werben.

#### ***eine Kooperation für unsere Heimatstadt***

Wir würden uns freuen, wenn daraus eine gute Kooperation im Sinne unserer Stadt entsteht.

#### ***Danke für Ihre Unterstützung!***

***Für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement bedanken wir uns  
bereits jetzt und verbleiben mit den besten Wünschen für  
das Jahr 2020***

***Herzlichst  
Ihre Bürgermeisterin  
Anja Heinrich***

## Neues aus dem Rathaus

### Neujahrsempfang in der Partnerstadt Vreden 2020



In diesem Jahr können die Städte Elsterwerda und Vreden auf eine dreißigjährige Freundschaft zurückblicken. Im November 1990 ist der Freundschaftsvertrag in beiden Städten unterzeichnet worden. Dazu lud Bürgermeister Dr. Holtwisch seine Kollegin, Bürgermeisterin Anja Heinrich aus Elsterwerda, auf das Podium ein. Sie war mit einer Delegation bereits am Samstag in Vreden angereist. „Auch Städtepartnerschaften stehen vor Herausforderungen“, betonte Bürgermeisterin Heinrich in ihrer Ansprache. Der Aufbau sei damals von vielen Akteuren getragen worden, und um die Freundschaft fortzuführen bedürfe es der Mitarbeit vor allem auch der jüngeren Menschen.

Als Gastgeschenk überreichte die Delegation aus Elsterwerda ein Bild des Auerhahns, der in der Heidelandschaft des Naturparks wieder heimisch ist, und geschaffen wurde von dem Kettensägenkünstler Roland Karl aus Dobra. So wie Vreden mit den Flamingos werbe, sei der stolze Auerhahn Wappentier des Naturparks und Charaktervogel der Lausitzer Kiefernheiden. Mit der Übergabe des Geschenkes verband sie die Einladung an alle Vredenerinnen und Vredener, Elsterwerda zu besuchen. Für Elsterwerdas Bürgermeisterin eine besondere Ehre, von dem „Pionier und Ideengeber“ der Städtepartnerschaft mit Vreden, dem Elsterwerdaer Uhrmachermeister Herrn Klaus Schmidtchen nach Vreden begleitet und unterstützt worden zu sein.

„Es ist ein großes Geschenk und Privileg, hier in ihrer schönen Heimatstadt Vreden mit so vielen Menschen zusammenzukommen, die wir wertschätzen und die unsere beiden Städte zu Partnern gemacht haben.“ begann Anja Heinrich ihr Grußwort.

„In Vereinen, Projekten und Initiativen entstehen die Beziehungsnetzwerke einer lebendigen Partnerschaft. Denn die Zukunft unserer beiden Städte, unserer Heimat, wird nicht allein durch Parlamente und Verwaltungen, sondern insbesondere durch unsere Bürgerschaft geprägt.“ mahnte Elsterwerdas Bürgermeisterin. Begleitet von Akteuren, die sich aktiv in die Städtepartnerschaft einbringen, wünschte Anja Heinrich dem nun aus dem Amt scheidenden Bürgermeister Holtwisch alles Gute und der Partnerstadt Vreden eine gute und erfolgreiche Zukunft.

Bereits auf dem anschließenden Empfang wurden neue Pläne zwischen den Städten beraten und verabredet. Gemeinsame Konzerte zwischen den Musikschulen und auch dem Kam-

merchor, der durch Erika Kniesche hervorragend repräsentiert wurde. Als Vertreter des SV Preußen Biehla freut sich der Elsterwerdaer Steffen Melzer über die Zusage des Fußballpräsidenten Bernhard Tenhumberg zu einem Freundschaftsspiel auf dem Holzhof Elsterwerda und eine neue Kooperationsbereitschaft der Vredener Sportvereine. Siegfried Deutschmann, Vorsitzender der Elsterwerdaer Stadtverordnetenversammlung ist seit vielen Jahrzehnten gern gesehener Gast im Münsterland und unterstützt Verwaltung und Bürgermeister. Bürgermeisterin Anja Heinrich, ihr Stellvertreter Ansgar Große und Bauhofsleiter Andreas Glas nutzten die Zeit in der Partnerstadt für intensive Gespräche auf der Arbeitsebene und Terminabsprachen für das Jahr 2020 und deren Herausforderungen für eine aktive Städtepartnerschaft.



### Ein lang ersehnter Wunsch wird wahr

Am 07.03.2020 in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr könnt ihr den offenen Jugendtreff von Elsterwerda am Tag der offenen Tür besichtigen. Das Haus bietet einen Treffpunkt für Jugendliche in dem man Freunde treffen oder einfach nur entspannen kann.

Lernt an diesem Tag die Räumlichkeiten und die Angebote der Einrichtung kennen. Am Schnuppertag erwartet euch ein kleiner Imbiss und Getränke. Für die Unterhaltung sorgt die Band „Norm Breaker“.

Wir hoffen ihr kommt recht zahlreich.

Wir sehen uns,

eure Bürgermeisterin Anja Heinrich  
und euer Jugendkoordinator  
Marcus Schmidgunst

**Offener Jugendtreff**

Elsterwerda erwartet Euch  
**07. März 2020**

**Tag der offenen Tür!**

von 14 - 18 Uhr  
**Bahnhofstraße 12a**

*Norm Breaker*  
Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt! **mit Liveband!**

### Herzlich willkommen den kleinen Erdenbürgern!



Alexander Adler, geb. 08.01.2020 in Riesa



Samu Kay, geb. 02.09.2019

## Informationsveranstaltung zum Thema „Einbruch- und Diebstahlschutz“

Auch wenn die Tage langsam wieder länger werden: Einbrecher sind immer unterwegs und viele Menschen fragen sich, wie sie Ihr eigenes Heim vor diesen Kriminellen besser schützen können, ...

*...damit es nicht so bei Ihnen zu Hause aussieht*



Bild: [www.keinbruch.de](http://www.keinbruch.de)

Um diese Frage und Weitere zu beantworten, lädt die Polizei Elbe-Elster zu einer Informationsveranstaltung im Rahmen der Aktion „**Schieben Sie Einbrechern einen Riegel vor**“ ein.

Der sicherheitstechnische Berater der Polizei Elbe-Elster gibt Ihnen praktische Tipps und Empfehlungen sowie Antworten auf individuelle Fragen rund um das Thema „Einbruch- und Diebstahlschutz“.

Die Veranstaltung findet am **Donnerstag**, den **05.03.2020** um **17.00 Uhr** im **Stadthaus** in **Elsterwerda** statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Kalenderspruch

#### „Jahresreigen“

*Nun beginnt der Jahresreigen.  
Wie er wird, es wird sich zeigen.  
Alle Ampeln steh'n auf „Grün“  
Und wir werden uns bemü'h'n.  
Mal sehen was im Plane steht,  
wenn der Bauer auf die Felder geht.*

*Ja, ein neues Jahr ist da  
Und man ganz laut „20“ sagt.  
Alle wünschen wir uns Glück.  
Es bringt uns vorwärts Stück für Stück.  
Prinz Karneval steht auch bereit.  
Bringt gute Laune weit und breit.*

*Ja, was soll uns wohl gescheh'n  
„2020“, es wird schön.*

*Erika Maschek*

## Schulen und Kitas

### So starteten wir in das neue Jahr!



Kleine Hände, große Zukunft, unter diesem Motto rief die Handwerkerinnung zu einem Kita-Wettbewerb auf. Und wir waren auch in diesem Jahr wieder mit dabei! Gleich in der ersten Woche besuchten wir das Autohaus Neustadt in Elsterwerda. In der Autowerkstatt lernten die Kinder den Arbeitsbereich eines Kfz-Mechanikers kennen. Die Kinder durften den Ölstand oder Reifendruck prüfen, Reifen ab- und anmontieren, sich mit einem Lackstift ausprobieren und vieles mehr. Zum Abschluss des Besuches, durften die Kinder eine kleine Runde mit dem „gelben Engel“ auf dem Gelände drehen.



Diese Berufe haben wir in der Kita kurz vorgestellt und die Kinder konnten entscheiden, welchen dieser Handwerker sie besuchen möchten. Mit Erstaunen stellten wir fest, dass die 3- bis 6-Jährigen wirklich nach Interesse entschieden und meist nicht danach, wohin der Freund gehen möchte. So gingen wir in Gruppen von ca. 6 bis 10 Kindern. Und das war wirklich toll. Wir haben ganz viel gesehen, ganz viel ausprobiert, ganz viel gelernt. Auch für uns Erzieher war es sehr interessant. Ein großes Dankeschön an die Handwerker, die sich viel Zeit für uns genommen haben, sich toll vorbereitet hatten und mit viel Einfühlungsvermögen unsere Fragen beantworteten. Mit einem großen selbstgebastelten Poster zu den Berufen nehmen wir jetzt am Wettbewerb teil.

In der letzten Woche des Monats besuchten wir gleich 2-mal das Pflegeheim von Pro Civitate. Auch in diesem Jahr möchten wir die Tradition weiter führen und die Geburtstagskinder des Monats besingen. An Folgetag wurden wir erneut von dem Pflegeheim eingeladen, nur diesmal haben wir mit den Omas tolle Winterbasteleien angefertigt! Wir freuen uns auf eine Wiederholung, denn es hat allen Beteiligten großen Spaß gemacht!



Das Team des  
Lindenhäuschen



Als nächstes ging es zum Optiker „Krauß“ in Elsterwerda. Auch er empfing uns ganz herzlich und ließ uns an seinen Arbeitsalltag teilhaben. So konnten die Kinder sich eine Kinderbrille aussuchen und diese aufsetzen, um zu sehen wie sie mit einer Brille auf der Nase aussehen. Der Optiker hat dann gemeinsam mit uns die Brille untersucht und dabei durften wir Brillengläser entfernen und wieder einbauen. Ebenso interessant war der Sehtest, den einige Kinder ausprobieren durften.

## Vereine

### Herzlichen Glückwunsch: Nancy Beilich ist Ehrenamtlerin des Jahres 2019

Am 5. Januar 2020 fand der jährliche Sportlerempfang des Märkischen Turnerbundes Brandenburg (MTB) im Rahmen des „Feuerwerk der Turnkunst“ in der Mercedes-Benz Arena Berlin statt. Dieser wird vor allem genutzt, um herausragende Leistungen im brandenburgischen Turnen zu ehren und einmal „Danke“ zu sagen. Neben den Auszeichnungen „MTB- Sportler und Sportlerin des Jahres“; „MTB- Mannschaft des Jahres“ und „MTB- Verein des Jahres“ gibt es auch eine ganz besondere Ehrung: „MTB- Ehrenamtler bzw. Ehrenamtlerin des Jahres“. Das Ehrenamt spielt eine bedeutende Rolle nicht nur im Sport, sondern auch in der Gesellschaft. Sportvereine würden ohne das ehrenamtliche Engagement nicht bestehen. Die Auszeichnung „MTB-Ehrenamtlerin 2019“ ging an Nancy Beilich vom TSC Sportensemble Elsterwerda.

Nancy Beilich ist nicht nur Hauptübungsleiterin, sondern auch 2. Vorsitzende des Vereins, die einen maßgeblichen Anteil an den vielfältigen Erfolgen des Sportschauteams und des gesamten Sportensembles beigetragen hat. Neben vordere Platzierungen bei den Showgruppenwettkämpfen „Tuju-Stars“ und „Rendez-

vous der Besten“ zählt hierzu auch die Qualifizierung und Teilnahme an der 16. Weltgymnastrada in Dornbirn (Österreich) im vergangenen Jahr.

„Wir sind unglaublich stolz, dass Nancy Beilich als Ehrenamtlerin des Jahres durch den Märkischen Turnbund Brandenburg ausgezeichnet wurde. Der Verein liegt ihr am Herzen und das zeigt sie nicht nur während des Trainings, sondern auch in ihrem Einsatz außerhalb der Turnhalle. Der TSC/SE ohne Nancy? Unvorstellbar!“

Doch nicht nur der 2. Vorsitzenden wurde zu Beginn des Jahres „Danke“ gesagt. Auch das Sportschauteam erhielt für die Teilnahme an der Weltgymnastrada eine Anerkennung. Am Freitag, den 10.01.2020, wurden die Teilnahmeurkunden, die vom Organisationskomitee versandt wurden, im Rahmen eines besonderen Trainingstages übergeben. Hiermit wurde noch einmal auf die herausragende Leistung des Sportschauteams aufmerksam gemacht.

*Julia Wehner*



## Turniersieger beim SV Sparta Lichtenberg!

Am 25.01.2020 gastierten unsere Preussen-Kicker beim befreundeten SV Sparta Lichtenberg im Sportforum Berlin. Im Modus jeder gegen jeden setzten sich unsere E-Junioren gegen Mannschaften wie Sparta Lichtenberg, Füchse Berlin und Borussia Pankow in der Hauptstadt durch und nahmen den größten Pokal verdient mit nach Hause.

Nachdem der Start etwas verschlafen wurde und unsere jungen Preussen das erste Spiel noch mit 2 : 0 gegen die Füchse verloren, machte unser Kapitän Louis Horn nochmal allen Mut. Im zweiten Spiel lief es dann endlich, mit 4 : 1 fegten wir die Spielvereinigung Finsterwalde aus der Halle. Jetzt waren die Mannschaft da und drückten im 3. Spiel dem Gegner, SC Borussia Friedrichsfelde, ihr Spiel auf.

Durch super Abwehrarbeit von Eddy Kretzschmar, Feodor Herzog, Ricky Thiemig und unserem Tormann Elias Schäfer hatte Friedrichsfelde zu keiner Zeit eine wirkliche Torchance. Mit schnellen Bällen nach vorne bedienten sie immer wieder unsere beiden Stürmer Janne Engelhardt und Nils Müller, die durch ge-

schicktes Zuspiel die Partie 3 : 0 für die Preussen enden ließen. Nun kam es zum Entscheidungsspiel zwischen den Gastgebern SV Sparta Lichtenberg und den Preussen. Ein Spiel in dem sich niemand etwas schenkte, nachdem die Preussen 1 : 0 in Führung gingen nahm die Partie richtig Fahrt auf.

Es wurde um jeden Zentimeter gekämpft und so erzielte Sparta kurz vor Ende noch den Anschlusstreffer zum 1 : 1-Endstand. Aufgrund des besseren Torverhältnis waren die Preussen erster und konnten das letzte Spiel gegen Borussia Pankow etwas entspannter angehen. Die Kräfte gingen langsam zur Neige und es blieb bei einem 0 : 0, was aber zum Turniersieg vollkommen reichte. Nach dem feierten die Jungs ausgelassen ihren Turniersieg.

Zudem wurde der Torschützenkönig am Ende zwischen zwei Preussen ausgeschossen.

Janne und Nils mussten nochmal ran, unter tosendem Beifall aller Mannschaften setzte sich Janne am Ende durch und nahm die Torkanone mit nach Hause.



Jagdgenossenschaft Elsterwerda-Nord  
 Elsterwerda, den 23.01.2020  
 Kraupa-Biehla-Kotschka

## Bekanntmachung

Alle Eigentümer von bejagbaren Flächen der Jagdgenossenschaft Elsterwerda-Nord

### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Die diesjährige Jahreshauptversammlung/Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Elsterwerda-Nord findet am 27.03.2020 um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Elsterwerda-Biehla statt (Zugang von Haidaer Straße).

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Abstimmung zur Tagesordnung / Änderungsanträge
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Kassenrevisors

6. Entlastung des Vorstandes und der Kassiererin - Jagdjahr 2019/20
  7. Beschluss zum Haushaltsplan Jagdjahr 2020/21
  8. Bericht der Jagdpächter
  9. Wahl des Vorstandes
  10. Verschiedenes gemäß § 9 der Satzung
- Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum regen Erfahrungsaustausch. Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

*Hauptvogel  
 Jagdvorsteher*

## Verein Freiraum e. V.

Der Verein Freiraum e. V. hat auch für die Monate Februar und März ein interessantes Kinoprogramm zusammengestellt.

Alle Vorstellungen finden im „Café der Möglichkeiten“ Elsterwerda, Hauptstraße 25 statt.

Snacks und Getränke kann jeder Besucher selbst mitbringen. Frisches Popcorn gibt es jetzt von uns.

#### Montag, 24. Februar 2020, 19.30 Uhr

„Ein ganz gewöhnlicher Held“, US - Drama über eine Gruppe Obdachloser, die eine öffentliche Bibliothek besetzt.

#### Sonntag, 1. März 2020, 16.00 Uhr

„Der Duft des Westpakets“, Dokumentarfilm – Woher kamen die Pakete? Womit waren sie gefüllt? Diesen Fragen widmet sich der Film

#### Montag, 9. März 2020, 19.30 Uhr

„Der Vorname“, Deutsche Komödie über ein Treffen mit Freunden, dass völlig aus dem Ruder läuft. Werdende Eltern verkünden, dass sie ihren Sohn Adolf nennen wollen.

Eintritt wie immer für Erwachsene 4,00 EUR und für Kinder 3,00 EUR



## Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Elsterwerda/Krauschütz

Alle Landeigentümer der Gemarkung Elsterwerda Krauschütz sind zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Elsterwerda/Krauschütz herzlich eingeladen.

**Wann:** am Freitag, d. 20.03.2020, um 19.00 Uhr

**Wo:** Holzhof - ehemaliges Sportcasino - im Erdgeschoss

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Verlesen und Abstimmung über die Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers
7. Verlesen und Abstimmung Haushaltsplan für das Jagdjahr 2020/21
8. Verlesen und Abstimmung über einen Antrag eines Pächters
9. Bericht der Jagdpächter
10. Diskussion und Vorschläge

#### Bitte beachten:

Unbedingt ist der Grundsteuerbescheid des Jahres 2019 als Nachweis des Landeigentums mitzubringen.

Ferner sind schriftliche Vollmachten bei Vertretungen gemäß § 10 Abs. 4 der Jagdsatzung vor der Abstimmung beim Vorstand zu hinterlegen.

*gez. der Vorstand*

**Diese Preise sind der Wahnsinn!**  
**Jetzt günstig online drucken**  
**Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!**



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von  
 LINUS WITTICH Medien

## Gedenkturnier in der Partnerstadt Naklo in Polen



Foto: Felix Zöllner

Auch in diesem Jahr kam der SV Preußen Elsterwerda wieder der Einladung zum traditionellen Jugendfußballturnier unserer Partnerstadt Naklo nad Notecia nach. Dazu reiste man vom 24. – 26.01.2020 mit zehn Spielern der Jahrgänge 2004/2005 sowie den Betreuern Frank Londa, Uwe Langer und Felix Zöllner vom SV Preußen Elsterwerda nach Naklo zum XXVI. Internationalen Hallenfußballturnier zu Ehren von Marian Kensego.

Nach einem recht herzlichen Empfang in der Stadt Naklo nad Notecia ging es für die Fußballer gleich zum Begutachten der Sporthalle mit einem kurzen Training. Anschließend ging es ins Hotel zum Abendessen und letzten Ansprachen der Trainer für die folgenden zwei Turniertage.

Am ersten Turniertag konnte sich die Mannschaft des SV Preußen Elsterwerda mit einem guten dritten Platz in ihrer Gruppe leider nicht für die Finalgruppe am zweiten Turniertag qualifizieren, in der die Plätze Eins bis Fünf ausgespielt wurden. Stattdessen spielte man am zweiten Tag nur noch maximal um den sechsten Platz. Am Abend ging es für die Betreuer des Vereins und die Vertreter der Stadt Elsterwerda noch zum offiziellen Empfang durch den Bürgermeister der Stadt Naklo nad Notecia.

Der zweite Tag des Turniers verlief für die Jungs, in der vermeintlich schwächeren Gruppe um Platz Sechs, sehr gut. Es konnten alle Spiele gewonnen werden und somit beendeten die Fußballer des SV Preußen Elsterwerda als Sechster von zehn Mannschaften das Turnier.

### Spielbericht 1. Turniertag (25.01.2020):

Ein semi-erfolgreicher Tag geht zu Ende.

Mit einem 7 : 0-Sieg (Elsterwerda (Niemcy) – Naklo (Słowenia) 7 : 0) starteten die Preußen gut in den Tag, wobei hinzugefügt werden sollte, dass die gesamte Mannschaft aus Slowenien bei diesem Turnier die Jüngste war. Die Spieler waren zwischen 9 und 12 Jahre alt und spielten das gesamte Turnier gegen Spieler der Jahrgänge 2004/2005.

Im zweiten Spiel gerieten die Preußen zu schnell, auch durch das Pech eines abgefälschten Freistoßes, in Rückstand. Über die gesamte Spielzeit der Partie konnten kaum Torchancen kre-

iert werden und man verlor das Spiel (Skra Paterek – Elsterwerda (Niemcy) 2 : 1).

Das dritte Spiel des Tages verloren die Jungs gegen einen sehr starken Gegner dennoch zu hoch und machten sich damit ihr gutes Torverhältnis zunichte (Zagłębie Sosnowiec – Elsterwerda (Niemcy) 6 : 1).

Das letzte Spiel des Tages musste gewonnen werden, um Dritter in der Gruppe zu werden und zu hoffen, dass man als besserer Dritter am nächsten Tag in der Finalgruppe mit um den Turniersieg spielt. Dieses Spiel konnten die Jungs des SV Preußen Elsterwerdas am Ende auch gewinnen (Unia Wapno – Elsterwerda (Niemcy) 1 : 2). Trotzdem reichte es am Ende, aufgrund des schlechteren Torverhältnisses gegenüber dem Dritten der anderen Gruppe, nicht für die Finalgruppe und man konnte somit am nächsten Tag nur noch maximal Sechster werden.

### Spielbericht 2. Turniertag (26.01.2020):

Das Ziel am zweiten Tag war klar: Man wollte jedes Spiel gewinnen und als Gruppenerster und somit Sechster des gesamten Turnieres wieder nach Hause fahren.

Die Jungs des SV Preußen Elsterwerda starteten mit einem sicheren Sieg in den zweiten Tag (Naklo (Czechy) – Elsterwerda (Niemcy) 2 : 5). Auch das zweite Spiel konnte mit zwei schnellen Toren gewonnen werden, wobei aber viele Chancen nicht verwertet wurden (Czarni Naklo – Elsterwerda (Niemcy) 0 : 2). Das dritte Spiel, gegen die junge Mannschaft aus Slowenien, wurde nur mit halber Kraft gespielt und Spielzüge und ein Tor zur Freude der Kinder und Zuschauer zugelassen (Naklo (Słowenia) – Elsterwerda (Niemcy) 1 : 3). Vor dem letzten Spiel des Turniers für den SVP war der Gruppensieg am zweiten Tag schon sicher und man konnte beruhigt aufspielen. Auch dieses Spiel konnten die Preußen nach den letzten 15 Minuten eines großartigen Turniers für sich verzeichnen (Elsterwerda (Niemcy) – Unia Wapno 2 : 1).

Somit endet der zweite Tag mit 12 Punkten und dem Gruppensieg in der Gruppe um Platz Sechs.

Am Ende haben sich die Jungs des SV Preußen Elsterwerdas als Sechster von zehn Mannschaften Anerkennung für starke Spiele und Kampfgeist über die beiden Turniertage verdient.

Felix Zöllner



Informationen aus der Region

**Maria geht in den Ruhestand ...**

Maria Dietrich war 25 Jahre die treue Seele in der DRK-Begegnungsstätte Elsterwerda. Sie half wo sie konnte! Nun möchte sie ihren wohlverdienten Ruhestand genießen. Wir wünschen Dir, liebe Maria, alles Liebe und viel Gesundheit, herzlichen Dank für Deine jahrelange Hilfe! Du bist uns jeder Zeit herzlich willkommen, falls Du mal Sehnsucht nach uns allen hast!

*Im Namen aller Besucher der DRK-Begegnungsstätte Elsterwerda*



**Ein Himmelfahrtsabenteuer auf der Elster**

Am Himmelfahrts-Wochenende findet die Abenteueraktion auf der Schwarzen Elster statt. Mit einem selbstgebauten Floß geht es über zwei Tage von München/Elster nach Herzberg. Dieses Angebot ist für Kinder, Jugendliche sowie Eltern mit Kind ab 10 Jahre.

Ich möchte mit euch vom 22.05. bis 24.05.2020 auf Tour gehen. Geschlafen wird in einer Jurte und wenn Petrus es will, gibt es vielleicht auch Fisch zu einer Mahlzeit.

Diese Unternehmung ist auf 12 Teilnehmer limitiert.

**Anmeldeschluss ist der 30.04.2020.**

Beginn: 22.05.2020 13:00 Uhr Anlegestelle München

Ende: 24.05.2020 ca. 15:00 Uhr Wehr Herzberg

Wer noch weitere Informationen benötigt sieht auf der Internetseite <http://www.asbee.de/news/flosscamp-ueber-himmelfahrt> des ASB nach. Und hier könnt ihr euch auch gleich anmelden.

*Das ASB Spielmobil  
Mario Gaudlitz*



**MACH FERIEEN 2020 IN ZEISCHA**

**Mach Ferien im Kiddycamp**

Erlebe tolle Ferien mit Deinen Freunden in der Natur.

**Schnell sein lohnt sich: Teilnehmerzahl ist begrenzt!**

Eine Vielzahl verschiedener Aktivitäten stehen zur Auswahl und bieten von wissenswert über sportlich bis hin zu hoch kreativ für jeden etwas.

Weitere Infos & Reservierung online: [www.kiddycamp.de](http://www.kiddycamp.de)

**Freizeit, Spaß und Abenteuer**

Erlebe aufregende Abenteuer und gesellige Momente mit Freunden im Ferien- und Freizeitzentrum ZEISCHA AM SEE.

Komm mit auf eine **Tagesfahrt in den Freizeitpark PLOHN**

Der Freizeitpark Plohn bietet mehr als 80 Attraktionen in flussverfolgendem Themenwehrlin z. B. einem Zeppelnsprung in die Welt der Dinosaurier oder eine Fahrt mit den Holzschnecken „El Tor“

**KIDDYCAMP TERMINE 2020**

12. Juli bis 18. Juli 2020  
19. Juli bis 25. Juli 2020  
26. Juli bis 01. August 2020  
02. August bis 08. August 2020

**222,- EURO** z. Kind

Wir freuen uns auf Euch!

für Kinder im Alter von 7 - 14 Jahren

Ferien- und Freizeitzentrum Zeischa am See  
Am Waldbad 8  
04924 Zeischa  
Tel.: 03533 | 164 330

[www.kiddycamp.de](http://www.kiddycamp.de)



## 30. Brandenburgische Frauenwoche steht unter dem Motto: „Zurück in die Zukunft“

### Szenische Lesung zum 75. Todestag von Käthe Kollwitz in der Stadtbibliothek Elsterwerda, Hauptstr. 13, am 3. März 2020, 18:00 Uhr

Mit dem diesjährigen Motto soll nicht nur an 30 Jahre Frauenwoche erinnert werden, es soll auch der Fokus auf die Zukunft gerichtet sein und die Frage gestellt werden: Wie soll die Gesellschaft aussehen, in der wir leben wollen? Und welche Lehren ziehen wir aus der Vergangenheit (der ferneren und näheren)? Dazu wird es eine Reihe von Veranstaltungen im gesamten Land Brandenburg geben.

Die Frauenwoche ist auch immer Anlass an berühmte Frauen der Geschichte zu erinnern, ihre Werke in den Fokus zu setzen und auch hier zu fragen.

Welche Lehren können aus dem Wirken dieser besonderen Frauen bis in die heutige Zeit gezogen werden?

2020 jährt sich zum 75. Mal der Todestag der Künstlerin Käthe Kollwitz.

Das Werk von Käthe Kollwitz ist Bestandteil bedeutender Sammlungen und Galerien in aller Welt.

Leidenschaftliche Anteilnahme am Schicksal der Frauen und Mütter, der Armen und Entrechteten- das sind die großen Themen ihrer Kunst.

Ihr mutiges Eintreten gegen den Krieg und seine Folgen ist heute aktueller denn je!

In einer szenischen Lesung spürt das Kalliope-Team aus Berlin dem Leben und Schaffen von Käthe Kollwitz nach und holt diese mutige Frau und Künstlerin in die Gegenwart.

**Die Veranstaltung findet am Dienstag, den 3. März um 18 Uhr in der Stadtbibliothek Elsterwerda statt.**

Interessierte sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei!

Es wird um Voranmeldung, wegen der Platzkapazität, gebeten: Ute Miething 03535 461274 oder ute.miething@lkee.de oder Sabine Tscherner 03535 462240 oder sabine.tscherner@lkee.de

*Ute Miething  
Gleichstellungsbeauftragte*

## Die Märkische Kiefer und der Klimaschutz

Die märkische Kiefer ist in Gefahr. Die Brandenburger Waldbauernschule bietet praktische Handlungsoptionen für Waldbesitzerinnen und Waldeigentümer.

Ab 21. Februar 2020 lädt der Verein der Waldbauernschule Brandenburg im gesamten Bundesland zu seinen alljährlichen Frühjahrsexkursionen ein. Bis einschließlich zum 25. April werden allen interessierten märkischen Privatwald-Eigentümern und Mitgliedern von Forstbetriebsgemeinschaften (FBG) in insgesamt 25 Kursen landauf, landab umfangreiche Informationen zur Bewirtschaftung des Waldes und viele praktische Kniffe zur richtigen und nachhaltigen Waldpflege angeboten.

Die Kurse richten sich an alle Waldbesitzenden, unabhängig davon, wie viel Wald sie besitzen oder ob sie bereits in einer FBG organisiert sind. In Vorträgen wird auf Themen, wie die aktuellen Anforderungen an den Waldbau, eingegangen. Die forstliche Förderung ist ab diesem Jahr deutlich der Marktlage angepasst und so gibt es neue und höhere Festbeträge für den Waldumbau. Weitere spannende Themen sind die Robinie als Baum des Jahres 2020 und die Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse. Bei der Einführung zur Exkursion wird die Frage erörtert: Was zeichnet eine gut funktionierende FBG aus? Außerdem wird im Theorie teil der aktuellen Waldbauernschule auf weitere Themen eingegangen.

Die beliebten und häufig ausgebuchten Exkursionen stehen in dieser Saison unter dem Motto: Robinie, Kiefer und andere Baumarten im Klimawandel. Der Praxisteil führt die Waldbäuerinnen und Waldbauern in ein nahegelegenes Revier.

Die Themen Wald und Klimaschutz sind derzeit in aller Munde. Brandenburgische Waldbäuerinnen und Waldbauern bemühen sich bereits seit Jahrzehnten um die Mischung ihrer Bestände und hoffen darauf, dass versprochene Unterstützungen nachhaltig auch bei den kleinen Waldbesitzerinnen und -besitzern und ihren Zusammenschlüssen - den FBGn - ankommt.

### Anmeldung:

Waldbauernschule Brandenburg

Projekträger: Waldbauernverband Brandenburg e. V.

Am Heideberg 1

16818 Walsleben

Telefon: 033920 50610 | E-Mail: waldbauern@t-online.de

20./21.03.

Lehrgangsnr.: 15

Hohenleipisch

Einen Besuch der Stadtbibliothek nutzten die Stadtverordneten Jörg Haufe und Helfried Ehrling, um sich vor Ort über die Einrichtung zu informieren. Die Mitarbeiterinnen Frau Schuppe und Frau Thiele gaben Einblick in den Arbeitsalltag sowie über die Historie der seit 80 Jahren bestehenden Einrichtung. Sichtlich angetan waren die beiden Stadtverordneten über die Riesenauswahl an Büchern, Hörbüchern, DVDs und Zeitschriften. In Zeiten, in denen das gute alte Buch leider etwas in Vergessenheit gerät, können wir alle froh sein, solch tolle Bibliothek in der Stadt zu haben so Jörg Haufe. Ganz ohne Mitbringsel kamen die beiden Abgeordneten allerdings nicht. Eine Pflanze sowie eine Geldspende rundeten die Stippvisite ab.



*Text und Foto: Jörg Haufe*

## Sechs Monate PlusBus Niederlausitz - neues ÖPNV-Angebot erfolgreich

Seit 4. August 2019 rollen zwischen Finsterwalde und Elsterwerda die Linienbusse unter dem Namen „PlusBus Niederlausitz“. Die Buslinie 579 von Finsterwalde nach Elsterwerda wurde unter dem Label „PlusBus“ deutlich aufgewertet: Der PlusBus verkehrt von Montag bis Freitag zwischen 5 und 20 Uhr im genauen Stundentakt. Jeden Samstag wird tagsüber ein 2-Stunden-Takt angeboten. An Sonn- und Feiertagen fährt der PlusBus fünfmal je Richtung. Mit Fahrzeiten von 46 – 48 Minuten Finsterwalde – Elsterwerda für die Gesamtstrecke kann der PlusBus mit einer attraktiven Reisezeit aufwarten.

Am Bahnhof Finsterwalde besteht wochentags stündlich ein direkter Anschluss an den RE10 bzw. RB43 von bzw. nach Cottbus mit einer kurzen Übergangszeit, sowie zweistündlich zum RE10 nach Leipzig. Am Bahnhof Elsterwerda bestehen jeweils zweistündlich Anschlüsse zu Zügen des RE5 nach Berlin sowie der RB31 nach Dresden. Auch am Wochenende sind die Plus-Busse auf Bahnanschlüsse nach Cottbus, Dresden und Leipzig ausgerichtet.

„Mit dem neuen Verkehrsangebot haben wir natürlich auch die Erwartung eines Anstiegs der Fahrgastzahlen verknüpft,“ so Holger Dehnert, Geschäftsführer der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH. „Wir freuen uns, dass es sehr schnell gelungen ist, die Fahrgastzahlen auf der Linie 579 wochentags um ca. 10 % zu steigern. Das komplett neue Angebot am Wochenende wird ebenfalls angenommen. Die Fahrgastzahlen am Wochenende liegen im Durchschnitt je Fahrt im unteren zweistelligen Bereich.“ Vom neuen Angebot profitieren sowohl SchülerInnen, Auszubildende und BerufspendlerInnen als auch Gäste und Touristen. Die erste PlusBus Verbindung im Landkreis Elbe-Elster erschließt zwischen Finsterwalde und Elsterwerda die Orte Pechhütte, Sorno, Staupitz, Gorden, Hohenleipisch, Dreska. Im Einzugsbereich der Buslinie werden die Innenstädte, Bahnhöfe, Schul- und Ausbildungsstandorte, Einkaufszentren und medizinische Einrichtungen in Finsterwalde und Elsterwerda erschlossen. Auch touristische Ziele wie das Kaufmannsmuseum in Finsterwalde oder der Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft befinden sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Bushaltestellen entlang der Linie.

Die einfache Fahrt kostet zum Beispiel von Finsterwalde nach Elsterwerda 4,60 Euro, von Hohenleipisch nach Elsterwerda 1,60 Euro oder von Staupitz nach Finsterwalde 2,30 Euro. Für Vielfahrer gibt es zahlreiche Sparmöglichkeiten von der 7-Tageskarte über Monatskarten bis zum VBB-Abo Azubi für 365 Euro

im Jahr oder dem VBB-Abo 65plus für Senioren für 51 Euro im Monat.

Beratung zu Fahrplänen und Fahrpreisen erhalten unsere Fahrgäste unter anderem im Fahrgastzentrum der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH im Bahnhof Elsterwerda, per Telefon in der Mobilitätszentrale Elbe-Elster/Oberspreewald-Lausitz unter 03531 6500-10 oder im Internet unter [www.vmee.de](http://www.vmee.de).

Die VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH betreibt 34 Linien im straßengebundenen ÖPNV. Die Gesellschaft ist für Planung, Organisation, Fahrkartenvertrieb und Vermarktung des Nahverkehrsangebotes im Landkreis Elbe-Elster zuständig. Das Bediengebiet erstreckt sich in West-Ost-Richtung von Torgau bis Senftenberg sowie in Nord-Süd-Richtung von Luckau bis Gröditz.

Das Busliniennetz Elbe-Elster wird regelmäßig auf Möglichkeiten der Weiterentwicklung geprüft.

Die Umsetzung des PlusBus-Konzeptes zwischen Finsterwalde und Elsterwerda, ist nur ein Baustein dieser Weiterentwicklung. Im Jahr 2019 wurden unter anderem auch die Linienverkehrsangebote im Raum Herzberg (Elster)/Schlieben/Schönwalde überarbeitet sowie in Kooperation mit der Omnibusverkehrsgesellschaft mbH „Heideland“ das ÖPNV-Angebot der Buslinie 527 zwischen Herzberg (Elster) und Torgau ausgeweitet.

*Holger Dehnert  
Geschäftsführer*



### Neujahrsempfang für Senioren ...

Traditionell gestaltet die DRK Begegnungsstätte Elsterwerda jedes Jahr einen Neujahrsempfang für die Senioren der Stadt unter der Leitung von Frau Ilona Stephan und ihren fleißigen Helfern. Auch in diesem Jahr wurde diese Veranstaltung ein voller Erfolg.

Viele Senioren waren gekommen, sodass fast kein Platz mehr frei war. Festlich waren die Tische geschmückt. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken wurde mit einem Glas Sekt auf das Wohl der Gäste und das neue Jahr angestoßen.

Viel gab es zu erzählen. Für die tolle musikalische Stimmung sorgte DJ Andreas mit Schlagern zum Mitsingen, zum Mittan-

zen oder einfach nur zum Zuhören. Manche lustige Episode wurde erzählt, gemeinsame Erlebnisse ausgetauscht. So gab es viel zu lachen und zu schmunzeln. Man kann sich kaum vorstellen, was für eine tolle und lustige Stimmung unsere Senioren erzeugen können, wie gelöst die gesamte Atmosphäre war. Allen Gästen hat es wunderbar gefallen.

Nach einem gemeinsamen Abendessen ging ein schöner Nachmittag zu Ende.

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei DJ Andreas für die großzügige Spende und bei allen Mitarbeitern des DRK für diese schöne, gelungene Veranstaltung!

### Kleingärtner in der Kleingartenanlage „Am Winterberg“ gesucht!

3 Pachtgärten mit massiver Laube abzugeben.  
Strom und Wasser vorhanden.

Telefonisch unter 01702234511, Ansprechpartner Jörg Schlegel





# „Berühmte Film- und Musicalmelodien“

18. April 2020 um 16 Uhr

Stadthaus Elsterwerda

mit dem

Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

Gesangssolistin: Esther Puzak

Karten und weitere Informationen:

Stadtverwaltung Elsterwerda Tel. (03533) 65 0

Stadtbibliothek Elsterwerda Tel. (03533) 41 69

Eintritt: 15,00 Euro / erm. 12,00 Euro



Mit freundlicher Unterstützung  
durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur  
des Landes Brandenburg und den Landkreis Barnim.



## Damit es in Elsterwerda bald tausendfach blüht

Nicht weniger als 2000 Blumenzwiebeln sind in die Hochbeete auf dem Markt in Elsterwerda gepflanzt worden. Bürgermeisterin Anja Heinrich hatte in Blumen-Kreutz einen Partner für die Aktion gefunden und immerhin 600 Euro an privaten Spenden eingesammelt. Unterstützt wurde sie von vier Schülern der Klasse 10a vom Elsterschlossgymnasium: Sarah aus Bad Liebenwerda, Max aus Prieschka, Laurenz aus Stolzenhain und Nico aus

Kraupa. Die Schüler hatten die Stadt um eine Spende für Ihr Abschlussfest gebeten (allein die bedruckten T-Shirt kosten rund 600 Euro), aber zugleich angeboten, dafür etwas für die Stadt zu tun. So wurde das frostfreie Wetter genutzt, um die Zwiebeln bei dennoch eisigem Wind in den Boden zu stecken.

Text: *Lausitzer Rundschau, Manfred Feller*



Foto: Stadt Elsterwerda

### Verschiedenes

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Februar 2020

#### Elsterwerda

Werner Langer  
Emil Zikmund  
Werner Brundisch  
Wilfried Feige  
Wolfgang Göttert  
Horst Heinrich  
Hans-Joachim Ruschke  
Hans-Jürgen Bastian  
Klaus Schulz  
Detlef Pilz  
Rainer Waldmann  
Annalies Rumpelt  
Waltraut Morga  
Ursula Adler  
Ilse Sklenar  
Lisanne Jopp  
Herta Stiller  
Sigrid Pfeiffer  
Maria Dietrich  
Hildburg Gork  
Marianne Rosanke  
Irene Rösiger  
Ursula Mattheus

85. Geburtstag  
85. Geburtstag  
75. Geburtstag  
75. Geburtstag  
70. Geburtstag  
96. Geburtstag  
94. Geburtstag  
94. Geburtstag  
93. Geburtstag  
93. Geburtstag  
93. Geburtstag  
85. Geburtstag  
85. Geburtstag  
80. Geburtstag  
80. Geburtstag  
80. Geburtstag  
80. Geburtstag

Brigitte Schurig  
Sabine Zimmermann  
Marieta Johanna Vera Möhwald  
Veronika Artl  
Margit Lange  
Brigitte Schulz  
Annette Nauck  
Christa Heyde  
Adelheid Mathews  
Horst Gippner  
Bernd Kauschmann  
Ullrich Schramm  
Elisabeth Bünger  
Johanna Hanisch  
Annelies Wilhelms

#### Kraupa

Erhard Kohl  
Günter Neustadt  
Hans-Joachim Weber  
Ilse Rümpel  
Ilse Golze  
Ursula Schneider  
Doris Voigt

80. Geburtstag  
75. Geburtstag  
75. Geburtstag  
70. Geburtstag  
70. Geburtstag  
70. Geburtstag  
70. Geburtstag  
70. Geburtstag  
70. Geburtstag  
80. Geburtstag  
70. Geburtstag  
80. Geburtstag  
96. Geburtstag  
90. Geburtstag  
94. Geburtstag  
90. Geburtstag  
85. Geburtstag  
70. Geburtstag  
93. Geburtstag  
92. Geburtstag  
80. Geburtstag  
70. Geburtstag



## ANE-Elternbrief 18: 2 Jahre – Worte sind der Schlüssel zur Welt

Wenn kleine Kinder anfangen, sich Sprache „Wort für Wort“ anzueignen, lernen sie nicht nur, wie etwas heißt. Mit ihren ersten Wörtern fangen sie an, sich Raum und Zeit zu erschließen. „Da Wau!“, „Mama, essen!“ – sprechend wächst ein Kind über den Augenblick hinaus, greift auf frühere Erfahrungen zurück und nimmt Erwartungen vorweg. Es kann sich jetzt Menschen, Ereignisse oder Dinge mit Worten ins Gedächtnis rufen und sich vorstellen, wie etwas sein wird. Manche Kinder bilden schon Sätze mit zwei oder drei Wörtern, andere kommen mit ein paar Allzweckwörtern und einigen präzisen Befehlen prima klar.

So fördern Sie die Sprachentwicklung Ihres Kindes: Sprechen Sie viel mit Ihrem Kind, nehmen Sie sich Zeit, ihm zuzuhören. Schauen Sie zusammen Bilderbücher an und benennen Sie die abgebildeten Dinge. Singen Sie mit Ihrem Kind. Reime und Rhythmen fördern die Wahrnehmung von Silben und Lauten und helfen sich Worte einzuprägen. Außerdem: Singen macht gute Laune. Wenn Sie keine Lieder kennen, kaufen Sie eine CD mit Kinderliedern und Textheft, um welche zu lernen. Wenn Sie sich Sorgen um die Sprachentwicklung Ihres Kindes machen, beobachten Sie es genau: Versteht es, was Sie von ihm wollen? Wenn es nur einzelne Laute oder Silben spricht, lassen Sie beim Kinderarzt einen Hörtest machen oder sprechen Sie das Thema bei der U7 an, die jetzt ansteht.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per E-Mail an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen alterssprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M. A.  
Elternbriefe Brandenburg



### Mieterverein



#### Deutscher Mieterbund

Mieterverein FINSTERWALDE  
UND UMGEBUNG e. V.

Geschäftsstelle: Markt 1, 03238 Finsterwalde  
Die Beratungen zu miethrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereines statt.

Unsere Sprechzeiten in **Finsterwalde**, Markt 01 – Rathaus  
Jeden Dienstag von 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr  
sowie jeden Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in **Finsterwalde**, Markt 01 – Rathaus

Dienstag 25.02.2020 14.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag 13.02.2020 16.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag 27.02.2020 16.00 - 18.00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung in der Geschäftsstelle Finsterwalde!  
(Telefon: 03531 700399)

Mit freundlichen Grüßen

Tausch  
stellv. Vorsitzende

### Volkssolidarität

#### An alle, die gern singen

#### Singe, wem Gesang gegeben ...

Viele Menschen singen gern,  
am liebsten natürlich in Gesellschaft.  
Das hat sich in der Advents- und Weihnachtszeit vielerorts gezeigt.

Nun kehrt der Alltag wieder ein und im täglichen Leben gibt es zum Singen in der Gemeinschaft wenig Gelegenheit. Auch wollen nicht alle als Chormitglied auf einer Bühne stehen.

Deshalb laden wir Sie zum gemeinsamen Singen ein – nur aus Freude an der Musik.

Wer dabei sein möchte, kommt am

**Donnerstag, d. 27. Februar 2020, 17.00 Uhr**  
in die Räume der „**Kleinen Galerie**“, 1. Etage!

Wir freuen uns auf zahlreiche Sängerinnen und Sänger.

(Wenn es gewünscht wird, treffen wir uns in regelmäßigen Abständen)

*Musikfreunde der Volkssolidarität*

*Die Mitgliedschaft in der Volkssolidarität ist dafür keine Bedingung!*

#### Volkssolidarität Elsterwerda Mitte informiert

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Elsterwerda Mitte informiert: Am Donnerstag, dem 12.03.2020 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Speisesaal von „Elgüster“ in der Elsterstraße in Elsterwerda statt.

Beginn: 15:00 Uhr

Alle Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen!

Der Vorstand

**Zeigen Sie Ihren Kunden,**

**dass es Sie gibt.**

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)



## Termine der evang. Kirche

### ProChrist-Team in Elsterwerda

#### Überregionaler öffentlicher Vortragsabend

(freier Eintritt)

**Freitag, 28. Februar 2020**, 19.30 Uhr, Stadthaus Elsterwerda,  
Hauptstr. 13

„Sage, was du meinst, und sage es, ohne zu verletzen!“

Referentin: **Claudia Pepper** aus Berlin

Es lädt ein: ProChrist-Team Elsterwerda (ein Arbeitszweig der  
evangelischen Kirche)

#### **Sage, was du meinst, und sage es, ohne zu verletzen!**

Streitkultur - oder weichgespülte Worte - um das Maximale zu  
erreichen?

Wie gewinne ich den Anderen und wie erreiche ich mein Ziel?

Einen punktgenauen Vortrag zu diesem Thema, der in allen Le-  
bensbereichen Anwendung findet, können sie von Frau Claudia  
Pepper (Berlin) hören. Sie ist Kommunikations-Wissenschaftle-  
rin, Psychologin und Pastorin.

Sie weiß, wovon sie spricht, wenn es um's Kommunizieren oder  
Streiten geht.

Der Psychologe Marshall Rosenberg beschreibt vier Schritte der  
gewaltfreien Kommunikation.

Diese Thesen werden uns im Vortrag nahe gebracht.

Die Anwendung ist einfach, schafft Erleichterung für unser Mitei-  
nander und kann Beziehungen gesunden lassen.

Weitere Auskünfte von:

Michael Ebersbach (Pfarrer i. R.)

Tel. 03533 519684, E-Mail: [michaebersbach@gmx.de](mailto:michaebersbach@gmx.de)

## Termine der kath. Kirche

### Termine der katholischen Kirchgemeinde Elsterwerda Februar/März 2020

#### Katholische Kirchengemeinde Elsterwerda

Heinrich-Heine-Straße 7

#### Gottesdienste

Jeweils 18.30 Uhr Rosenkranzgebet  
dienstags (bis. 25. Februar 2020)  
Kreuzwegandacht in der Fastenzeit  
(ab 3. März 2020)

Jeweils 19.00 Uhr Abendmesse  
sonntags 10.30 Uhr Heilige Messe

#### Weitere Termine

##### Samstag, 14. März 2020

##### 14.00 Uhr Schlieben-Berga

Gedenkweg durch „Vergessenes“ im ehemaligen  
„KZ- Außenlager Schlieben- Berga“.

##### Freitag, 27. März 2020

##### 19.00 Uhr Buchlesung im Gemeindehaus in Elsterwerda

Ralph P. Görlach liest aus seinem Buch über das  
wiederentdeckte Christentum Japans.

Herr Görlach - aus unserer Pfarrei - bereist Japan  
seit vielen Jahren und gibt in seinem Buch „Shinko  
no Hikari – Das Licht des Glaubens“ seine Spuren-  
suche nach dem Christentum in Japan in spannen-  
den Episoden als Reisetagebuch wieder.

#### Zuständige Pfarrei

St. Hedwig Lauchhammer – Wilhelm Oberhaus Straße 12  
01979 Lauchhammer

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro in Lauchhammer

Montag - Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr und  
von 12.30 – 14.30 Uhr

Telefon 03574 3103

Fax 03574 126023

E-Mail: [lauchhammer.st-hedwig@bistum-magdeburg.de](mailto:lauchhammer.st-hedwig@bistum-magdeburg.de)

Internet: [www.sthedwig-lauchhammer.de](http://www.sthedwig-lauchhammer.de)

## Jehovas Zeugen

### Jehovas Zeugen Öffentliche Zusammenkünfte

Berliner Str. 28a, 04932 Wainsdorf, Telefon: 03533 8192877

#### Sonntag, 23. Februar, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: Für Gott und nicht für sich selbst leben  
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

#### Freitag, 28. Februar, 19.00 - 20.45 Uhr

Besprechung biblischer Themen: Der Feigenbaum – eine Lekti-  
on über Glauben

#### Sonntag, 1. März, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova  
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

#### Freitag, 6. März, 19.00 - 20.45 Uhr

Besprechung biblischer Themen: Zwei Veranschaulichungen  
über Weinberge

#### Sonntag, 8. März, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?  
anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

#### Freitag, 13. März, 19.00 - 20.45 Uhr

Besprechung biblischer Themen: Der König bittet die Hoch-  
zeitsgäste zu kommen

#### Sonntag, 15. März, 10.00 - 11.45 Uhr

Biblischer Vortrag: Wahre Christen lassen Gottes Lehren anzie-  
hend wirken

anschließend Bibel- und Wachturm-Studium

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: [www.jw.org/de](http://www.jw.org/de)

— Anzeige(n) —